

Harry Potter auf der Suche nach Worten

Von Pragoma

Kapitel 19: Freundschaft

Freundschaft war etwas, was genauso wichtig wie eine Familie war. Besonders für Harry, der nie richtige Freunde hatte und die ersten Jahre seines Lebens durch die Hölle gegangen war. Durch Ron hatte er nicht nur einen besten Freund, sondern eine Art Ersatzfamilie bekommen, bei der er immer willkommen war. Sie liebten ihn so wie er war, guckten ihn nicht komisch an oder betitelten ihn als einen Freak.

Hermine ergänzte mit ihrer liebevollen Art, war Fels in der Brandung und Streitschlichter zugleich. Nach ihr kamen andere Schüler, gemischt aus verschiedenen Häusern und selbst die als seltsam wirkende Luna Lovegood gehörte zu Harrys Freunden.

Draco gehörte seit einigen Tagen ebenso dazu, Blaise ergänzte und selbst Pansy stellte sich als ziemlich umgänglich heraus. Erst gestern war Harry mit der schwarzhaarigen Hexe Butterbier trinken, hatte ausgelassen mit ihr geredet und es stellte sich heraus, dass ihre Schwäche für Draco verflogen war. Ein Segen für Harry, der sich endlich jemandem anvertrauen konnte.